

Presseinformation

## **Touristischer Aufwärtstrend im 1. Halbjahr 2023**

Gästeübernachtungen im Ruppiner Seenland steuern weiter den Vorpandemie-Zahlen entgegen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg hat die Daten zu Gästen, Übernachtungen und Beherbergungskapazitäten bis inklusive Juni 2023 veröffentlicht. Es erfasst darin Betriebe ab zehn Betten, nicht aber die Übernachtungen auf Charterbooten.

626.590 Gästeübernachtungen sind in den ersten sechs Monaten des Jahres 2023 im Ruppiner Seenland zu verzeichnen, das sind 11,7 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Damit verbucht das Reisegebiet die drittmeisten Übernachtungen unter den brandenburgischen Reiseregionen.

Die durchschnittliche Übernachtungsdauer liegt im ersten Halbjahr mit 2,9 Tagen weiterhin über dem brandenburgischen Mittelwert, die Zahl der angebotenen Gästebetten ist stabil.

Im Landkreis Oberhavel wurde das Vorpandemie-Niveau bereits übertroffen, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt hier in den ersten sechs Monaten bei 2,3 Tagen.

Im zum Verbandsgebiet gehörigen Teil von Ostprignitz-Ruppin konnten die Übernachtungszahlen des herausragenden Fontanejahrs 2019 noch nicht wieder erreicht werden, auch wenn die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 3,4 Tagen im ersten Halbjahr durchaus erfreulich ist.

Stand: 21.08.2023

### **Ihre Ansprechpartnerin für Presse-Rückfragen:**

Jannika Olesch, Tel.: 03391 - 659634

[olesch@ruppiner-seenland.de](mailto:olesch@ruppiner-seenland.de)